



Antrag der CDU Kreistagsfraktion Ostprignitz-Ruppin:

Corona Sonderprogramm-Sport des Landkreises Ostprignitz-Ruppin

Der Kreistag möge auf seiner Sitzung vom beschließen :

Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin gewährt allen Mitgliedsvereinen des Kreissportbundes Ostprignitz-Ruppin eine mitgliederbezogene Förderung in Höhe von 3 Euro pro Mitglied. Die Mittel können für Hygienemaßnahmen und für die Ausgaben satzungsmäßiger Zwecke im Sportverein eingesetzt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt und ohne Antrag über den Kreissportbund.

Begründung:

Der Sport ist eine wichtige Komponente des gesellschaftlichen Lebens in unserem Landkreis. Über 13.000 Menschen, darunter viele Kinder und Jugendliche, sind in den Vereinen, die dem Kreisportbund OPR angehören, aktiv. Corona hat die Vereine vor zum Teil existenzielle Herausforderungen gestellt.

Unser Ziel ist es daher, auch in Zeiten unklarer Perspektiven, wie lange die globale Bedrohung durch den Covid-19-Virus noch andauert, den aktiven Sport im Landkreis OPR wieder und weiterhin unter sicheren Rahmenbedingungen zu ermöglichen. Nur so können wir nach unserer Überzeugung auf Dauer die einmalige und so wertvolle Vielfalt der Sportlandschaft dauerhaft erhalten.

Es ist jetzt Zeit den Vereinen beim Neustart nach den starken Einschränkungen der letzten 14 Monaten, gerade auch finanziell, zu helfen. Die angekündigten Zuschüsse für Hygienekosten seitens des Landes sind dabei ein ersten Schritt, aber nicht ausreichend, um die enormen Ausfälle der letzten Monate und notwendigen Hygienemaßnahmen vollständig auszugleichen. Daher sollten wir hier im Landkreis Verantwortung für unsere Vereine übernehmen und wie z.B. das Havelland eine direkte und unkomplizierte Förderung beschließen.

Sebastian Steineke

Fraktionsvorsitzender